

## Ergebnisprotokoll



# Dorfentwicklung in der Dorfregion Bokeloh, Dörngen und Lohe

12. Arbeitskreissitzung am 30. November 2021



Stadt Meppen  
Markt 43  
49716 Meppen



Stadt Haselünne  
Rathausplatz 1  
49740 Haselünne



regionalplan & uvp  
planungsbüro p. stelzer GmbH  
Grulandstraße 2  
49832 Freren

Teilnehmende: 15 Personen lt. TN-Liste, es galt die 2G-Regel, Masken wurden durchgehend von allen TN während der Veranstaltung getragen, Lüftung wird über Kippfenster durchgeführt.

Herr Kölker, Stadtverwaltung Haselünne, begrüßt um 19.00 Uhr die TN und übergibt an die Herren Thiemann und Brinker vom Planungsbüro regionalplan & uvp.

Die Tagesordnung wird wie folgt vorgestellt.

## Tagesordnung

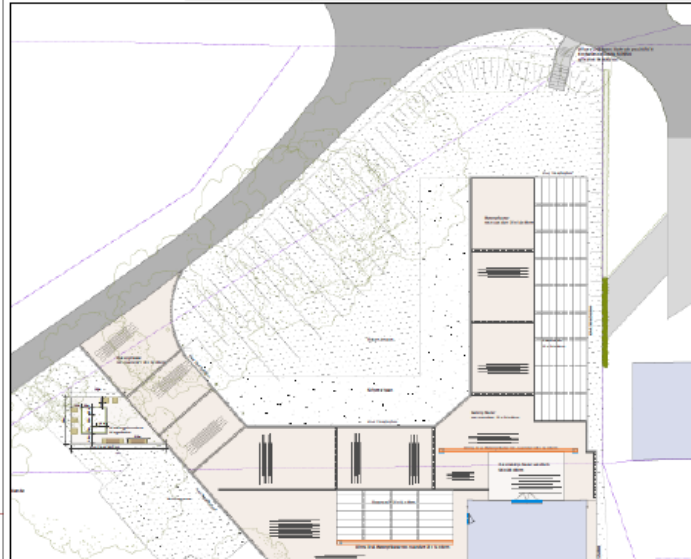


1. Begrüßung
2. Sachstand zum Projekt „Dorfgemeinschaftshaus Schleper und Umfeldgestaltung“
3. Antragstellung zum Stichtag 15.09.2021 „Dorfgemeinschaftshaus Bokeloh“
4. Verschiedenes
  1. Förderung privater Projekte
  2. Weitere, öffentliche Projekte
  3. Projektgruppe zur „Spielplatzgestaltung Bokeloh“
  4. Dorf-App Lahre / Lohe / Dörngen / Huden
  5. Qualifizierung von Dorfmoderator\*innen
  6. ...

TOP 2:

Zum Projekt „**DGH Schleper und Umfeldgestaltung**“ (M4) wurden anhand von Plänen die aktuellen Maßnahmen vorgestellt. Alle TN haben zuvor die Baustelle durchquert, um Zugang zum Jugendheim Schleper zu erhalten. In der Sitzung wurden hierzu insbesondere angemerkt:

## Dorfgemeinschaftshaus Schleper - Ausführung

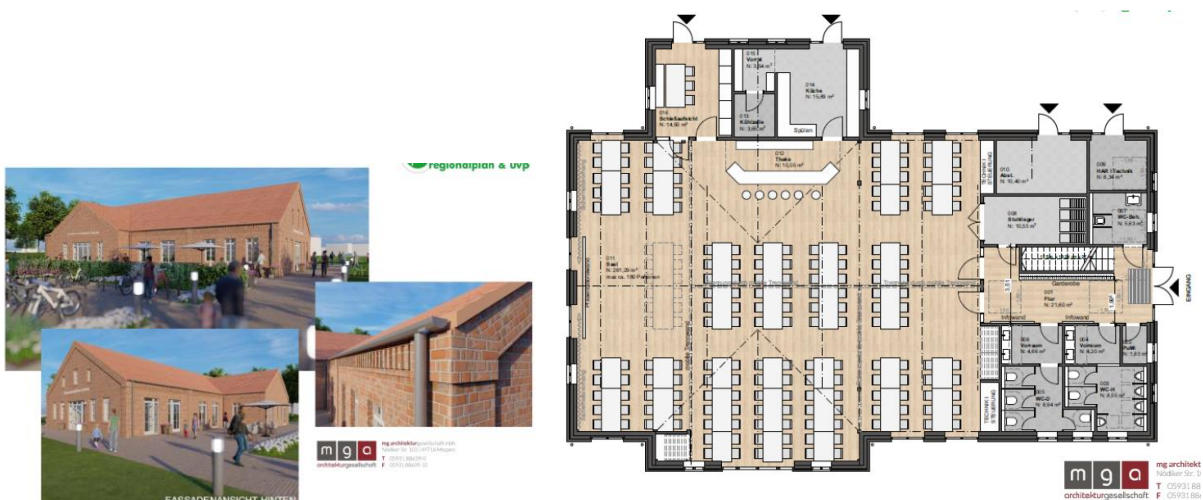


Die im oberen Bereich des Planes aufgezeigte 5-stufige Treppenanlage zur Grotte der Familie Gels soll, wenn möglich, ohne Stufen ausgeführt werden. Eine Rampenverbindung zwischen Parkflächen und Grotte muss nicht barrierefrei gestaltet sein, da eine entsprechende Erreichbarkeit über die Straße / Hauptzufahrt gewährleistet bleibt. Die große Grünfläche muss als Zelt-Standort weiterhin nutzbar bleiben; die Rampe ist entsprechend örtlich anzulegen. Prüfung erfolgt durch die Stadt Haselünne in den nächsten Tagen vor Ort.

Das künftige Denkmal an der Zufahrt zum Jugendheim Schleper wird von einem Künstler in Zusammenarbeit mit Jugendlichen der Dorfregion entworfen. Hierzu gab es bereits ein erstes Treffen, für das noch ein Protokoll erstellt werden sollte. Ein erster Entwurf wurde den TN in der Sitzung vorgestellt. Der 3,9 m hohe Stein aus Anröchter Dolomit wurde bereits gemeinsam ausgewählt und findet die Zustimmung der Beteiligten.

TOP 3:

Dem Arbeitskreis Dorfentwicklung werden die Inhalte des eingereichten Förderantrages zum **Dorfgemeinschaftshaus Bokeloh** anhand verschiedener Skizzen und Entwürfe vorgestellt.



Frau Büring stellt die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten des geplanten Gebäudes vor und berichtet von umfangreichen Planungsschritten gemeinsam mit der örtlichen Projektgruppe. Das Haus wird nach seiner Fertigstellung vielfältige Möglichkeiten der Begegnung bieten. Insbesondere die

Einbindung weiterer lokaler Akteure (Kossehof, Vituswerk, Backhaus Kinder- und Jugendhilfe u.a.) werden für ein umfangreiches Angebot sorgen können. Auf einer Informationsveranstaltung am 28.08.2021 wurden weit über 100 Bürger\*innen durch die Stadt Meppen und die Projektgruppe umfassend über das Vorhaben informiert.

Für eine weitere Antragstellung zur Gestaltung der Außenanlagen rund um das DGH sollte nach den positiven Erfahrungen ebenfalls eine Projektgruppe der örtlichen Akteure ins Leben gerufen werden. Dieses soll geschehen, sobald ein Förderbescheid für das DGH Bokeloh vorliegt.

TOP 4:

4.1: Herr Thiemann wirbt in seinen Ausführungen für die **Erhaltung/Gestaltung ortsbildprägender und landschaftstypischer Gebäude** in der Dorfregion. In einem Kurzvortrag erläutert er förderbare Vorhaben und die entsprechenden Voraussetzungen. Die Beratung der privaten Interessenten ist für die Interessierten kostenfrei und kann jederzeit angefragt werden. Stichtag für die Abgabe von Förderanträgen ist der 15.09 eines Jahres.

4.2: Herr Thiemann berichtet, dass die Stadt Haselünne beispielhaft für die Beratung einer weiteren DE-Maßnahme, die in der Ortschaft Lohe umgesetzt werden sollte, den Kreuzungsbereich „Alte Sögeler Landstraße/Wohnsiedlung Ortschaft Lohe“ genannt hat. Von Frau Witschen und Herrn Temmen wird vorgetragen, dass aufgrund bisheriger „Dorf-Treffen“ zu erkennen ist, dass die Dorfbevölkerung in der Ortschaft Lohe als weitere Maßnahme die „Historische Straße“ favorisiert. Seitens einiger AK-Mitglieder wird angefragt, ob dieses zielführend und förderwürdig sei. Es sei in der Erstellung des DE-Planes oftmals müßig gewesen, wiederholt über derartige Projekte zu sprechen, wenn im Nachgang die Förderfähigkeit nicht gegeben sei. Da die aktuell geltenden Richtlinien und das Bewertungsschema nicht ausreichend bekannt seien, werden dem Protokoll dieser Sitzung die entsprechenden Unterlagen beigelegt. Weiteres Vorgehen: Herr Temmen und Frau Witschen vereinbaren mit der Stadt Haselünne einen Gesprächstermin, um mit weiteren Akteuren aus Lohe Projektbausteine für eine mögliche Antragstellung zusammenzutragen und in diesem Rahmen auch die Chance der Einwerbung von Fördermitteln auszuloten.

4.3: Der künftige Spielplatz auf dem **derzeitigen Bolzplatz in Bokeloh** wurde unter breiter Beteiligung der Anlieger gemeinsam mit der Stadt Meppen entworfen. Durch die frühzeitige Einbindung der entsprechenden Bevölkerungsgruppen ist von einer breiten Akzeptanz und Unterstützung für das Vorhaben auszugehen. Die lokalen Akteure verstehen das (Beteiligungs-) Projekt als Baustein der Dorfentwicklung, obschon daraus keine Förderantrag an das ArL resultiert.

4.4: Die Ortschaften Lahre, Huden, Lohe und Dörge haben in Zusammenarbeit mit der Stadt Haselünne die **Entwicklung einer DorfApp** auf den Weg gebracht. In enger Verknüpfung mit der Homepage der Stadt können die Bürger\*innen künftig somit noch gezielter Informationen verteilen und erhalten. Auf Seiten der Ortsvorsteher aus Meppen laufen derzeit ebenfalls Gespräche, eine derartige Einrichtung auch für die Meppener Bürger\*innen zu entwickeln. Aus Sicht der Dorfentwicklung wäre ein gemeinsamer Auftritt wünschenswert. Technisch erscheint es sinnvoll, dass sich die Menschen der Dorfregion Bokeloh-Dörge-Lohe künftig beide Apps auf ihre Endgeräte installieren, um die Infos der umliegenden Orte umfassend zu erhalten.

#### **TOP 5: Dorfmoderationsqualifizierung:**

Herr Brinker wirbt für das Qualifizierungsmodul „Dorfmoderation“. In zwei Wochenendseminaren erhalten die TN vertieftes Wissen, um gezielt die Menschen in den Heimatorten in Verbindung zu bringen. Hiermit soll insbesondere der Gedanke der Zusammenarbeit der unterschiedlichen Akteure verstetigt werden. Ein entsprechender Flyer wird an Interessierte verteilt.

Weitere Punkte werden nicht eingebracht.

Frau Büring schließt als Vertreterin der Stadt Meppen um 20.20 Uhr die Arbeitskreissitzung.

#### **Anlagen**

- vollständiger Foliensatz der AK-Sitzung v. 30.11.2021
- Bewertungsschema zu öffentlichen Förderanträgen
- Teilnehmende der Sitzung

regionalplan & uvv

## Dorfentwicklung in der Dorfregion Bokeloh, Dörgen und Lohe

12. Arbeitskreissitzung am 30. November 2021



**MEP PEN**  
MAG DICH

Stadt Meppen  
Markt 43  
49716 Meppen

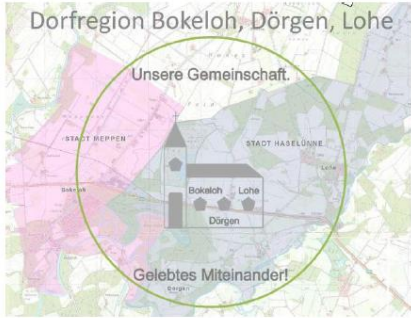
Stadt Haselünne  
Rathausplatz 1  
49740 Haselünne

regionalplan & uvv  
planungsbüro p. stelzer GmbH  
Grulandstraße 2  
49832 Freren

1

regionalplan & uvv

## Dorfregion Bokeloh, Dörgen, Lohe




Unsere Gemeinschaft.

Gelebtes Miteinander!

2

regionalplan & uvv

## 1. Begrüßung



3

regionalplan & uvv

## Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Sachstand zum Projekt „Dorfgemeinschaftshaus Schleper und Umfeldgestaltung“
3. Antragstellung zum Stichtag 15.09.2021 „Dorfgemeinschaftshaus Bokeloh“
4. Verschiedenes
  1. Förderung privater Projekte
  2. Weitere, öffentliche Projekte
  3. Projektgruppe zur „Spielplatzgestaltung Bokeloh“
  4. Dorf-App Lahre / Lohe / Dörgen / Huden
  5. Qualifizierung von Dorfmoderator\*innen
  6. ...

4

regionalplan & uvv

## 2. Sachstand zum Projekt „Dorfgemeinschaftshaus Schleper und Umfeldgestaltung“ (M4)





5

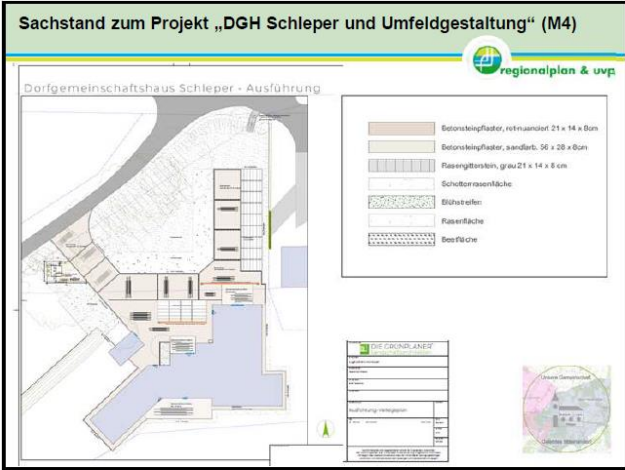
regionalplan & uvv

## Sachstand zum Projekt „DGH Schleper und Umfeldgestaltung“ (M4)

VORENTWURF

6



7

**Sachstand zum Projekt „DGH Schleper und Umfeldgestaltung“**

- Unterbindung der Zufahrt über das Grundstück „Schleper 5“ (Hecke)
- verbesserte Zufahrt (ausreichend dimensioniert) zum Gelände
- sechsstufige Treppenanlage an der Böschung zur Straße
- Aufstellfläche für das große Schützen-Festzelt wurde nivelliert
- Anlage von 15 neue PKW-Stellplätze (sickerfähige Betonsteine)
- Befestigung von weiteren 14 Parkplätzen und der Aufstellfläche für Schützenfest-Beschicker mit Schotterrassen

8

**Sachstand zum Projekt „DGH Schleper und Umfeldgestaltung“**

- Bereich vor den Eingangstüren erhielt ein farblich abgesetztes Gestaltungspflaster
- Baumpflanzung
- kleine Terrasse auf der Rückseite des Gebäudes
- Aufenthaltsbereich an der Westseite; Sitzbänke
- kleiner Platz an der Zufahrt für ein Mahnmal zur Erinnerung an die Opfer der Weltkriege
- Sanierung eines Raumes als zusätzlichen Kleingruppenraum

9

**Sachstand zum Projekt „DGH Schleper und Umfeldgestaltung“ (M4)**

Konzept zum kleinen Platz an der Zufahrt für ein Mahnmal zur Erinnerung an die Opfer der Weltkriege

10

**3. Antragstellung zum Stichtag 15.09.2021 „Dorfgemeinschaftshaus Bokeloh“**

11

**Antragstellung zum Stichtag 15.09.2021 - „DGH Bokeloh“ (M2)**

**Bokeloh**  
Dorfgemeinschaftshaus Bokeloh

Kurzbeschreibung des Projekts

In Bokeloh sollen Kleinstschichten, wo sich größere Gruppen treffen und versammeln können, zum Beispiel vor dem Fußballplatz zu erweitern und die Integration von Kleinstschichten. Eine Erweiterung des Schützenhauses ist durch die Erweiterung der vorhandenen Kleinstschichten eine Erweiterung der Vor- und Nachbereitung hat sich die Idee entwickelt, einen Kleinstschichtenbereich zu bauen an einem neuen Standort zu schaffen. Das Projekt besteht aus der Erweiterung des Schützenhauses und der Kleinstschichtenbereich. Die Kleinstschichtenbereich ist ein kleiner Platz an der Zufahrt für ein Mahnmal zur Erinnerung an die Opfer der Weltkriege. Die Kleinstschichtenbereich ist ein kleiner Platz an der Zufahrt für ein Mahnmal zur Erinnerung an die Opfer der Weltkriege. Die Kleinstschichtenbereich ist ein kleiner Platz an der Zufahrt für ein Mahnmal zur Erinnerung an die Opfer der Weltkriege.

**Schritte der Umsetzung**

- Sanierung der Kleinstschichten
- Sanierung der Kleinstschichten
- Sanierung der Kleinstschichten
- Sanierung der Kleinstschichten
- Sanierung der Kleinstschichten
- Sanierung der Kleinstschichten
- Sanierung der Kleinstschichten
- Sanierung der Kleinstschichten
- Sanierung der Kleinstschichten
- Sanierung der Kleinstschichten

**Ort der Umsetzung**

Bokeloh

**Projektverantwortliche und -partner**

Stift. Meppen, Schützenverein in anderen ortsbekannteren und Institutionen

**Kostenkalkulation**

-

**Finanzier**

As

**Ausgangspunkt**

**Projektziele**

12



13



14



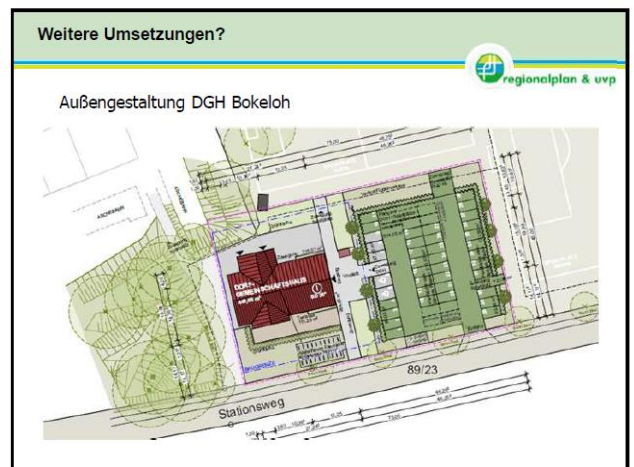
15



16




17



18

regionalplan & uvp

## 4. Verschiedenes



19

regionalplan & uvp

## Verschiedenes

- Förderung privater Projekte
- Vorschläge zu öffentlichen Projekten
- Projektgruppe zur „Spielplatzgestaltung Bokeloh“
- Dorf-App Lahre / Lohe / Dörgen / Huden
- Qualifizierung von Dorfmoderator\*innen



20

regionalplan & uvp

## Verschiedenes - Förderung privater Projekte

- Es werden bis zu 25 % der baren Ausgaben inkl. der Mehrwertsteuer gefördert! (außer man ist zum Vorsteuerabzug berechtigt = Nettoförderung)
- Erhöhung des Zuschusses um 5 %, wenn das Projekt den Handlungsfeldern des Regionalen Entwicklungskonzept (REK) der LEADER Region „Hasetal“ dient.
- Mindestzuschuss = 2.500 €
- max. Zuschuss für ...
  - Erhaltung / Gestaltung ortsbildprägender Gebäude (je Objekt) = 50.000 €
  - Umnutzung = 150.000 €
  - Revitalisierung = 100.000 €
  - Schaffung, Erhaltung und Ausbau von Freizeit- und Naherholungseinrichtungen, Gemeinschaftseinrichtungen sowie Mehrfunktionshäusern = 200.000 Euro
- höhere Fördersätze für gemeinnützige Vereine und Gemeinden
- Anteilfinanzierung im Erstattungsverfahren

21

regionalplan & uvp

## Vorschläge zu öffentlichen Projekten

### Lohe – Historische Straße (M7)



**Schritte der Umsetzung**

- Sanierung aller Aufzufassungen
- Abstimmung mit zuständiger Grundstücksbesitzern/Länderei/Erbschaft/Nachbarschaftliche
- Förderantragsbedingungen abstecken
- Kostenberechnung
- Anlage eines schmalen befestigten Weges
- Aufwertung des Sitzplatzes

**Ort der Umsetzung**

Historische Straße im Abschnitt von der Einmündung der Straße „Lubenfeld“ bis ca. 1 km in nördlicher Richtung.

**Projektverantwortliche und -partner**

Landkreis Lüneburg / Stadt Havelbüsch

**Kostenschätzung**

Ca. 180.000 €

**Priorität**

A3

22

regionalplan & uvp

## Projektgruppe zur „Spielplatzgestaltung Bokeloh“




Spielplatz Bokeloh

23

regionalplan & uvp

## Verschiedenes - Dorf-App Lahre / Lohe / Dörgen / Huden



24





**Kosten**  
Das Seminar wird nach der niedersächsischen Richtlinie „Bildungsmaßnahmen zur beruflichen Qualifizierung“ gefördert. Der verbleibende Eigenanteil der Teilnehmenden beträgt 190,- € bei Unterbringung im Einzelzimmer und Vollverpflegung an beiden Wochenenden.  
Informationen zum aktuellen Hygienekonzept entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

**Fragen / Informationen / Anregungen?**  
Interessierte Bürgermeister/innen, Ortsräte, Bewohner/innen, Vereine und Dörfer erhalten weiterführende Informationen direkt über den Projektleiterin Marius Stertenbrink.

**Kontakt:**  
Katholische Landvolk-Hochschule Oesede  
Zentrum für ehrenamtliches Engagement  
Gartenring 5  
49124 Georgsmarienhütte  
Telefon: 0 54 01 / 86 68-0  
Fax: 0 54 01 / 86 68-60  
Marius Stertenbrink  
Telefon: 0 54 01 / 86 68 - 36  
stertenbrink@klvhs.de  
Johannes Pott, Direktor  
Telefon: 0 54 01 / 86 68 - 42  
pott@klvhs.de

**Samstag, 29. bis Sonntag, 30. Januar 2022:**  
**Dorfentwicklung mit der Gemeinschaft**  
Die Teilnehmenden erhalten vertiefendes thematisches Wissen zur Förderung ländlicher Räume, zur Begriffsabgrenzung und Systematik Dorf sowie zu Einflussfaktoren der Dorfentwicklung. Welche Herausforderungen kommen auf die Dörfer zu? Wer sind die Ansprechpartner/innen auf den verschiedenen Ebenen? Wie lässt sich die Zukunft im Dorf gestalten?

**Samstag, 23. bis Sonntag, 24. April 2022:**  
**Der Einsatz von Methoden und Techniken**  
Unter Einbeziehung vorhandener Fertigkeiten der Teilnehmenden wird das Talent als Netzwerker und Kümmerer gestärkt. Wie kann Konfliktmanagement gelingen? Wie motiviert man Mitstreiter? Anhand konkreter Beispiele werden die Teilnehmenden im Prozess- und Projektmanagement geschult.




regionalplan & uvp

Umsetzungsbegleitung im Rahmen der Dorfentwicklung für die Dorfregion Bokeloh, Dörgeren und Lohe

„Unsere Gemeinschaft – Gelebtes Miteinander“

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

**MEP PEN**  
MAG DICH

**Stadt Meppen**  
Markt 43  
49716 Meppen

**Stadt Haselünne**  
Rathausplatz 1  
49740 Haselünne

**regionalplan & uvp**  
planungsbüro p. stelzer GmbH  
Grulandstraße 2  
49832 Feren

## Bewertungsschema Dorfentwicklung\*)

Antragstellerin, Antragsteller:

Vorhaben/Festl-Nr.:

ILEK / REK:

Kriterium	Max Punktzahl	Punktzahl
Projekt trägt zur Innenentwicklung bei durch - Flächeneinsparung im Außenbereich - Entsiegelung innerörtlicher Flächen	(maximal 20) 10 10	
Zahl der Arbeits-/Qualifizierungsplätze - geplant - erhalten	(maximal 20) 10/Arbeitsplatz 5/Arbeitsplatz	
Einrichtung zur Grundversorgung der örtlichen / überörtlichen Bevölkerung und Wirtschaft - Neuschaffung einer erforderlichen Einrichtung - Verbesserung einer bestehenden, erforderlichen Einrichtung	(maximal 20) 20 10	
Überörtliche Versorgungsbedeutung	20	
Erhalt vorhandener Bausubstanz durch - Umnutzung - Revitalisierung - Erhaltung und Gestaltung	(maximal 20) 20 15 5	
Beseitigung eines Leerstandes / einer Unternutzung Zusätzlich bei Projekten - im Dorffinnenbereich - in direkter Wechselwirkung mit anderen Projekten der Dorfentwicklung	(maximal 25) 5 10 10	
Alternative und ergänzende Ansätze zur Erreichbarkeit aus anderen Orten (Mobilität) durch - ÖPNV-Anbindung - Bürgerbus, Rufbus, Anrufsammeltaxi - Mitfahrgelegenheiten, Fahrgemeinschaft - Fahrrad (bike and ride)	(maximal 10) 5 10 10 10	
Regelmäßige multifunktionale Nutzung	10	
Besondere Bedeutung des Projekts für die soziale, kulturelle oder wirtschaftliche Entwicklung sowie ökologische Verbesserung oder Steigerung der touristischen Attraktivität des Ortes - ein bis zu zwei Merkmale - mehr als zwei Merkmale	(maximal 20) 10 20	
Projekt fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern (z. B. durch Art der Arbeitsplätze, Erreichbarkeit von Einrichtungen; Vereinbarkeit von Familie und Beruf), Nichtdiskriminierung (gesondert zu begründen)	10	
Klimaschutz/Klimafolgenanpassung als Teil eines umfassenden Konzeptes mit ganzheitlicher Sichtweise	5	
Verbesserung des Ortsbildes oder Erhalt der vorhandenen positiven ortsbildprägenden Wirkung - groß - mittel	(maximal 10) 10 5	
Verbesserung der Verkehrssicherheit	10	
Ehrenamtliches Engagement, Genossenschaften	10	
„Startprojekt“ der Förderung	10	

Antragsteller/in ist Landwirt/in, Gewerbetreibende/r, Handwerker/in oder Träger/in von Sozial- und Kulturangeboten mit einer vorhandenen oder zu schaffenden Betriebs- oder Wirkungsstätte in der dörflich gewachsenen Ortslage (MD-Gebiet) oder in einer landschaftstypischen Einzellage	5	
Vorhaben ist zum Gebäudeerhalt dringend erforderlich, da Gebäudesubstanz gefährdet	5	
Folgevorhaben zum Erhalt gefährdeter Gebäudesubstanz	5	
Bedeutung für die regionale Baukultur	(maximal 10)	
- Kulturdenkmal	10	
- ortsbildprägend	5	
Sonderquartiere der historischen Siedlungsentwicklung	5	
Berücksichtigung besonderer Anforderungen, z. B. Umsetzung von Zielvereinbarungen, Abstimmung mit Vorhaben Dritter, Auswirkungen auf Entwicklungsprozess, (gesondert zu begründen)	10	
Projekt liegt in Südniedersachsen	10	
Bevölkerungsentwicklung der letzten zehn Jahre	(maximal 10)	
- mehr als 5 % unter Landesdurchschnitt	10	
- 5 % unter bis 1 % über Landesdurchschnitt	5	
- mehr als 1 % über Landesdurchschnitt	0	
Strukturschwäche des Raumes	(maximal 10)	
Steuereinnahmekraft der Gemeinde		
- mehr als 15 % unter Landesdurchschnitt	10	
- 15 % unter bis 15 % über Landesdurchschnitt	5	
- mehr als 15 % über Landesdurchschnitt	0	
Einstufung in der Dorfentwicklungsplanung**)	(maximal 20)	
A1	20	
B 1	15	
C 1	10	
D 1	5	
<b>Gesamtpunktzahl:</b>	maximal 310	

\*) „Schaffung, Verbesserung oder Ausdehnung aller Arten von kleinen Infrastrukturen“ (Artikel 20 Abs. 1 Buchst. b der ELER-VO)

\*\* Anträge privater oder juristischer Personen des öffentlichen Rechts, deren Projekte regelmäßig im Dorfentwicklungsplan nicht aufgeführt sind, erhalten 10 Punkte, um eine Vergleichbarkeit mit kommunalen Projekten herzustellen.

**Begründung:**

Für eine Förderung sind mindestens 50 Punkte zu erreichen (Schwellenwert).

### Anwesenheitsliste 12. Sitzung Arbeitskreis

30.11.2021, 19:00 Uhr, Jugendheim Schleper

Nr.	Name, Vorname	Ortsteil	Unterschrift
1	Thiemann, Jörn	"Plauer"	JT
2	Büring, Andrea	Stadt Meppen	Büring
3	Laupehausel, Anischa	Stadt Haselünne	Laupehausel
4	Kölber Judger	Stadt Haselünne	scöde
5	Meyer, Hans-Georg	Lohe	Meyer
6	Gels, Catharina	Dörgen	gls
7	Rolfes, Hermann	Dörgen	Rolfes
8	Kruse, Hubert	Bokeloh	Hubert Kruse
9	Westermann, Kennrod	Bokeloh	Westermann
10	Strätker, Christoph	Bokeloh	Strätker
11	Althaus Hermann	Bokeloh	Althaus

12	W. Böden, Adelheid	Lohe	<i>[Signature]</i>
13	Schulte, Kathrin	Lohe	<i>[Signature]</i>
14	Cerdes, Mestris	Aol-We- gst Meppen	<i>[Signature]</i>
15	Binker, Ankeas	regionalplan & uvp	<i>[Signature]</i>
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			